



Nima e.V. - Im Schöll 2c - 64839 Münster (Hessen)

Spendenkonto
Vereinigte Volksbank
Maingau eG
74 30 370
BLZ 505 613 15

Kontakt
www.nima-ev.de
info@nima-ev.de
Tel. 06071/8299030

„Tu zuerst das Notwendige,
dann das Mögliche,
und plötzlich schaffst du das Unmögliche.“
(Franz von Assisi)

Rundschreiben Nr. 24
Januar 2014

Liebe Freunde und Förderer von Nima e.V.,

mit dem „Notwendigen“ haben wir begonnen, als wir Anfang 2006 Nima e.V. gegründet haben. Unser „Möglichstes“ versuchen wir Tag für Tag. Und hin und wieder schaffen wir sogar das „Unmögliche“. Dinge, von denen wir bei Gründung 2006 niemals gewagt hätten zu träumen. All das ist nur mit Ihrer Unterstützung möglich. Sie helfen uns dabei, das Unmögliche, möglich zu machen und für unsere Schützlinge und ihre Heimat Ghana - auch die Heimat meines Mannes - langfristig etwas zum Besseren zu verändern. Denn Bildung ist der Weg in eine bessere Zukunft, nicht nur in Ghana, sondern überall auf der Welt. Und genau hier setzen wir gemeinsam mit unserem ghanaischen Team an.

Unsere Arbeit trägt Früchte, was wir vor allem unserem tollen deutsch-ghanaischen Team zu verdanken haben. Trotz aller Höhen und Tiefen geht es immer wieder gemeinsam weiter. Nicht zuletzt, weil es sich nicht um eine gewöhnliche Arbeit handelt, sondern viel mehr eine Lebensaufgabe ist.

Während wir bereits mehrfach über unser ghanaisches Team berichtet haben, möchten wir heute die Gelegenheit nutzen auch unser Büroteam hier in Deutschland vorzustellen.



vlnr: Andrea Göbel, Doris Ottenritter und Monika Frey. Unser Büroteam kurz vor unserer internen Weihnachtsfeier.

Fleißige Helferinnen im Hintergrund. Gemeinsam mit der 1. Vorsitzenden Anna Zaaki erledigt das Büroteam die Hintergrundarbeit, die von Nöten ist, um unsere Projekte am Laufen zu halten. Zu den Hauptaufgaben zählen u.a.: Buchhaltung, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit,

allgemeine Verwaltungsaufgaben, Mitgliederverwaltung und -betreuung sowie die ganz normale tägliche Büroarbeit. Ehrenamtlich ist unser Büroteam jeweils mehrere Stunden wöchentlich im Einsatz. Wir möchten uns ganz herzlich für den sehr hohen ehrenamtlichen Einsatz bedanken, der keinesfalls selbstverständlich ist.

Auch heute möchten wir natürlich über die neuesten Entwicklungen in Ghana berichten. Anknüpfend an unser letztes Rundschreiben, freuen wir uns Ihnen mitzuteilen, dass der 14-jährige Abubakar, der



im Oktober nur knapp einen Darmdurchbruch überlebt hat, nun wieder in unserem One Love Children's Home aufgenommen wurde. Gemeinsam mit unseren anderen Schützlingen ist er nach den Weihnachtsferien in Tuba eingetroffen. Um den Kontakt zu ihren Familien zu erhalten, verbringen die Kinder unseres One Love Children's Home die Schulferien bei ihren Angehörigen.

Dem 14-jährigen Abubakar geht es nach seiner schweren Erkrankung wieder besser. Wir freuen uns, dass er nun wieder bei uns im One Love Children's Home in Tuba ist.



Pünktlich zum neuen Jahr sind die älteren Jungs in unser neues Jungenhaus, welches Teil des One Love Children's Home ist, eingezogen. Ein großes Dankeschön geht an dieser Stelle an die Dr. Josef und Janina Haubenstock-Stiftung, die das gesamte Bauprojekt finanziert hat.

Auch in diesem Jahr entsenden wir wieder Freiwillige in unsere Projekte in Ghana. Erstmals arbeiten wir mit der „Stiftung Blickwinkel“ sowie „Musikern ohne Grenzen“ zusammen. Die Stiftung Blickwinkel vergibt Fördermittel an junge Erwachsene, die in der Berufsausbildung sind oder diese bereits abgeschlossen haben und ihren Freiwilligendienst bei Nima e.V. absolvieren.

Und gemeinsam mit Musiker ohne Grenzen starten wir ein Musikprojekt, in dem nicht nur Freiwillige, sondern auch unsere ghanaischen Schützlinge zum Einsatz kommen sollen. Die aktuelle Ausschreibung für unseren Freiwilligendienst läuft und Interessenten können sich mit einem Motivations schreiben und ihrem Lebenslauf ab sofort über info@nima-ev.de bei uns bewerben.

Zur aktuellen Ausschreibung gelangen Sie über folgenden Link:

http://www.nima-ev.de/Ausschreibung_Freiwilligendienst_2014.pdf

Zum Schluss möchten wir noch alle Leser/Innen um Verständnis dafür bitten, dass wir dazu übergegangen sind unsere Rundschreiben online, als auch als Postsendung zu verschicken. Unser Versuch aus Kosten- und Umweltgründen vollständig auf den Postversand zu verzichten, hat darin gedeut, dass wir erhebliche Spendenrückgänge zu verzeichnen hatten. Seit wir zweigleisig fahren, sind die Spendeneinnahmen wieder gestiegen, was uns zeigt, dass es die richtige Entscheidung war. Wir danken Ihnen vielmals für Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung.

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Zi'.

Anna Zaaki
1. Vorsitzende

P.S. Unser Ghana-Hilfe-Tag findet am Samstag, 5. April in der Kulturhalle Münster bei Dieburg (HESSEN) statt. Wie jedes Jahr freuen wir uns über die vielen freiwilligen Helfer, die diese Veranstaltung erst ermöglichen. Wer auch in diesem Jahr helfen möchte, kann sich ab sofort unter info@nima-ev.de bei uns melden.